

UNTERKUNFT

Am Tagungsort steht ein begrenztes Zimmerkontingent für Sie bereit:

Akademie des Sports
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 | 30169 Hannover
Tel.: +49(0)511 1268-180
Fax: +49(0)511 1268-190
E-Mail: akademie@lsb-niedersachsen.de
www.lsb-niedersachsen.de
Einzelzimmer € 68,50

Zum Tagungsort verkehrsgünstig gelegen befinden sich ebenfalls nachfolgende Hotels. Diese Hotels räumen der HIS-HE und ihren Hochschulkunden außerhalb der Messezeiten einen Preisnachlass ein.

City Hotel am Thielenplatz
Thielenplatz 2 | 30159 Hannover
Tel.: +49(0)511 327691
Fax: +49(0)511 325188
E-Mail: hannover@smartcityhotels.com
www.smartcityhotels.com
Einzelzimmer € 60,00

Design Hotel Wiegand
Lange Laube 20 | 30159 Hannover
Tel.: 0511/768797-0
Fax: 0511/341588
E-Mail: info@hotel-wiegand.de
www.hotel-wiegand.de
Einzelzimmer ab € 79,00

Loccumer Hof GmbH Co. KG
Kurt-Schumacher Straße 14/16 | 30159 Hannover
Tel.: 0511/1264-0
Fax: 0511/131192
E-Mail: info@loccumerhof.de
www.loccumerhof.de
Einzelzimmer € 79,00

Wir bitten Sie, die Zimmerreservierung selbst vorzunehmen. Die Rechnungen werden von Ihnen vor Ort im Hotel bezahlt. Buchungen sind nur unter dem Stichwort „HIS-Hochschulentwicklung“ möglich. Stornierungen müssen bis spätestens zwei Tage vor Anreisedatum getätigt werden.

Weitere Hotels finden Sie auch unter Hannover Information:
Tel. +49 (0)511/12345-555, Internet: www.hannover.de.

ANMELDUNG

Anmeldungen zur Veranstaltung erbitten wir bis zum 17.02.2016 über folgenden Link:

<https://hisbus.his.de/uc/gebaeudemanagement/2016/>

Eine Registrierungsbestätigung erhalten Sie innerhalb einer Woche.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Überschreitung behält sich HIS-HE vor, die Teilnahme je entsendender Stelle auf eine Person zu reduzieren.

Auf alle Anmeldungen, die berücksichtigt werden können, wird die HIS-HE nach dem 17.02.2016 mit einer schriftlichen Anmeldebestätigung antworten.

ORGANISATION

HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.
Ilona Schwerdt-Schmidt
Goseriede 13a
30159 Hannover
Tel: +49(0)511 169929-62
E-Mail: schwerdt-schmidt@his-he.de
www.his-he.de

TAGUNGORT

LandesSportBund Niedersachsen e.V.
Akademie des Sports
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Toto-Lotto-Saal
www.lsb-niedersachsen.de

Bahnreisende erreichen den Tagungsort von der U-Bahn-Station Hauptbahnhof (Ausgang Richtung Raschplatz) mit den Linien 3 und 7 in Richtung Wettbergen (Station Stadionbrücke). Von hier zu Fuß in ca. 7 Minuten über die Stadionbrücke in Richtung AWD-Arena.
Abfahrtszeiten über: www.efa.de

TEILNAHMEGEBÜHR

Für die Veranstaltung wird eine Teilnahmegebühr von 295,00 Euro zzgl. 56,05 Euro USt. erhoben. Diese beinhaltet die Verpflegung während der Tagung, die Vortragsveranstaltungen und die Seminarunterlagen. Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung zu zahlen. **Bitte geben Sie bei der Überweisung Ihren Namen sowie die Rechnungsnummer an!** Die Seminargebühr wird auch fällig, wenn der/die Teilnehmende nicht erscheint oder erst nach dem 01.03.2016 schriftlich absagt. Bei Verhinderung der angemeldeten Person kann ein(e) Ersatzteilnehmer(in) gestellt werden.

DATENSCHUTZ

Gem. § 33 BDSG weisen wir darauf hin, daß wir Ihren Namen, Ihre Anschrift, Ihre berufliche bzw. amtliche Funktion zum Zwecke der administrativen Abwicklung der HIS-HE-Veranstaltungen maschinell gespeichert haben.

Forum

Gebäudemanagement 2016

Vergabe
im Gebäudemanagement

7. - 8. März 2016 in Hannover

Zum Thema

Im Gebäudemanagement werden eine Reihe von Leistungen an Lieferanten und Dienstleister vergeben. Vergaberichtlinien sind zu beachten, die Vergabe muss fachlich vorbereitet und begleitet werden, die einzelnen Prozessschritte von der Planung über die Ausschreibung und Auftragssteuerung bis hin zur Abnahme sind dabei zu berücksichtigen.

Dem Gebäudemanagement kommt dabei die Aufgabe zu, die Anforderungen und Erfordernisse zu ermitteln und zu formulieren, so dass diese bei der Vergabe berücksichtigt werden können. Fragen dabei sind: Wie definiere ich die Qualität, die ich brauche? Wie muss die Ausschreibung gestaltet sein, damit ich diese Qualität auch bekomme? Und wie wird die Auftragsabwicklung überwacht? Diese komplexe Thematik mit dem Pro und Contra von Vergaben und dem Aufzeigen von Handlungsmöglichkeiten in der Praxis, steht im Mittelpunkt des diesjährigen Forums.

Das neunte Forum Gebäudemanagement der HIS-Hochschulentwicklung stellt Lösungsansätze vor und bietet eine Plattform für den Erfahrungsaustausch zwischen den Verantwortlichen im Gebäudemanagement. Ziel der Veranstaltung ist, den Teilnehmenden einen breiten Überblick zu ermöglichen sowie den Blick für die eigene Einrichtung zu schärfen und damit den Teilnehmenden gutes Rüstzeug für die Vergabe von Leistungen mit auf den Weg zu geben. Im Wechsel von Vorträgen anerkannter Fachreferent(inn)en, themengeleiteten Sessions und einer Diskussionsrunde werden diese Themen für das Gebäudemanagement präsentiert und diskutiert.

Ansprechpartnerin

Urte Ketelhön (ketelhoen@his-he.de)
Geschäftsbereich Hochschulinfrastruktur
HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.

Programm, Montag 7. März 2016

ab 11:30 Uhr	Check in
12:30 Uhr	Begrüßung und Einführung ins Thema <i>Ralf Tegtmeyer</i> Leiter des Geschäftsbereiches Hochschulinfrastruktur HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.
13:00 Uhr	Vergabe: Frust oder Nutzen? – Die Sinnhaftigkeit von Ausschreibungen und Vergaben <i>Jürgen Lauber</i> Autor und Herausgeber, Schweiz
13:45 Uhr	Komplexität beherrschen – kostengerecht, termintreu und effizient; Handlungsempfehlungen für die Planung von Projekten <i>Burkhard Schmidt (angefragt)</i> Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e. V. Geschäftsführer der Zech Group GmbH
14:30 Uhr	Diskussion
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	Sessions (parallel verlaufend) S1: Gestaltung des Vergabeprozesses: Vergabe von Bauaufträgen – ausgewählte Rechtsprobleme <i>Friedrich Wesemann</i> Oberfinanzdirektion Niedersachsen Abteilung Bau- und Liegenschaften S2: Gestaltung des Vergabeprozesses im IGM zur Gewährleistung einer guten Qualität am Beispiel Reinigung <i>Ralph Zettl & Birgit Natter</i> Direktorat Ressourcen und Planung Karl-Franzens-Universität Graz S3: Gestaltung des Vergabeprozesses im TGM am Beispiel Gebäudeautomation <i>Gerd Hutschenreuther</i> Sachgebietsleiter Versorgungstechnik und Gebäudeleittechnik Leibniz Universität Hannover S4: Gestaltung des Vergabeprozesses: Erfolgsfaktoren für eine gute Kommunikation zwischen Vergabestellen und Bedarfsträgern <i>Thorsten Schmidt (angefragt)</i> Finanzverwaltung Bremen kom. Referatsleiter Verwaltungsmanagement, -modernisierung und -organisation

Veranstaltungsinformation 2016

	S5: Instrumente für Ausschreibungen: Das Standardleistungsbuch <i>Sebastian Goitowski</i> Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung Referat Bauwesen, Bauwirtschaft
17:30 Uhr	Resümee, Ende des 1. Tages
17:45 Uhr	Geselliges Beisammensein

Programm, Dienstag, 8. März 2016

08:30 Uhr	Begrüßung
08:35 Uhr	Im Gespräch mit Thema: Zusammenarbeit des Gebäudemanagements mit der Vergabestelle <i>Marion Oelke</i> Leiterin des Bau- und technischen Gebäudemanagements Helmholtz Zentrum Dresden-Rossendorf
09:15 Uhr	Blick über den Tellerrand: Vergabe in der Privatwirtschaft: Vorgehensweise und praktische Erfahrungen aus Sicht der Standortplanung & Werktechnik <i>Thomas Hahlbohm</i> Leiter der Standortplanung und Werktechnik Volkswagen Nutzfahrzeuge, Werk Hannover
10:00 Uhr	Kaffeepause
10:30 Uhr	Vergabe in der Hochschulpraxis: Aufbau, Prozessgestaltung und Einsatz von IT-Instrumenten <i>Constantin Christiani</i> Stv. Leiter Raum- und Ressourcenmanagement Abteilungsleiter Beschaffung, Controlling & Services, Universität Wien
11:15 Uhr	Podiumsdiskussion: Eine effiziente Gestaltung des Vergabeprozesses ist möglich! Aber nicht einfach. Eine kritisch-konstruktive Diskussion. ■ <i>Jürgen Lauber</i> ■ <i>Marion Oelke</i> ■ <i>Constantin Christiani</i> ■ <i>N. N.</i>
12:15 Uhr	Zusammenfassung des Forums und Ausblick
12:30 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Führung Volkswagen Nutzfahrzeuge Hannover (Abfahrt 13.30 Uhr)
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung und Rückfahrt zum Hauptbahnhof Hannover